

Niederschrift

über die Sitzung des Werksausschusses
der Samtgemeinde Fürstenau am 22.11.2007

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Alfons Bertke, Beigeordneter

stellvertretende Vorsitzende

Herr Fritz Wolting, Ratsherr (I. stellv. Vorsitzender)

Herr Friedrich-Wilhelm Oldenhage, Beigeordneter (II. stellv.
Vors.)

Mitglieder

Herr Heinz-Jürgen Frantzen, Ratsherr

Herr Herbert Gans, Ratsherr

Frau Sigrid Gerner, Ratsfrau

Herr Uwe Hummert, Ratsherr

Herr Dirk Imke, Ratsherr

Herr Josef Thale, Ratsherr

Frau Anita Thole, Ratsfrau

Verwaltung

Herr Paul Weymann,

Frau Monika Kolosser,

Frau Sonja Ahrend,

Herr Stefan Brüwer,

Herr Alfons Hoch, Dipl.-Ing.

Frau Heike Roelfes, Protokollführerin

zu Pkt. Ö 12

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Joachim Speer, Ratsherr

Verhandelt:

Fürstenau, den 22.11.2007.

im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau,

Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau.

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung

Der Vorsitzende, Beigeordneter Bertke, begrüßt die Mitglieder des Werksausschusses, die Vertreterin der Presse, die Zuhörer sowie die Mitglieder des Verwaltung.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.2)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Beigeordneter Bertke, eröffnet um 18.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Werksausschusses.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Beigeordneter Bertke, stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und der Werksausschuss beschlussfähig ist.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.2)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und der fehlenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende, Beigeordneter Bertke, stellt fest, dass Ratsherr Speer fehlt und nicht vertreten wird. Die übrigen Ausschussmitglieder sind anwesend.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.2)

Punkt Ö 6) Genehmigung der Niederschrift SG/SWA/04/2007 vom 02.10.2007

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende, Beigeordneter Bertke, stellt fest, dass damit die Niederschrift SG/SWA/04/2007 vom 02.10.2007 genehmigt ist.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.2)

Punkt Ö 7) Bau des Regenrückhaltebeckens "Poggenort/Am Reetbach" in Settrup
Vorlage: FB 6/049/2007

Samtgemeindeamtsrätin Kolosser erklärt, dass eine grundsätzliche Beratung über die noch nicht eingezäunten Löschwasserteiche erfolgen muss.

Die CDU/FDP-Gruppe schlägt vor, den Beschluss dahingehend zu ändern, dass das Regenrückhaltebecken „Poggenort/Am Reetbach“ in Settrup herzustellen ist. Hinsichtlich der Löschwasserversorgung sollten noch weitere Untersuchungen durchgeführt werden.

Die SPD/Bündnis 90 / Die Grünen Gruppe schließen sich dem v.g. Vorschlag zu.

Nach kurzer Beratung beschließt der Werksausschuss einstimmig (10 Ja-Stimmen):

1. Das Regenrückhaltebecken „Poggenort/Am Reetbach“ ist herzustellen. Hinsichtlich der Löschwasserversorgung sind noch weitere Untersuchungen durchzuführen.
2. Dem Ingenieurbüro Peter Hunold wird der Auftrag zur Aufstellung des Entwurfes für die Herstellung des Löschwasserteiches einschl. wasserrechtlicher Genehmigung auf der Grundlage der zzt. geltenden HOAI erteilt.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.3)

Punkt Ö 8) Regenrückhaltebecken/Löschteich Schwagstorf
Vorlage: FB 6/050/2007

(Bei Behandlung dieses Tagesordnungspunktes nimmt Ratsherr Hummert im Zuhörerraum Platz)

Der Werksausschuss beschließt einstimmig (9 Ja-Stimmen):

Der Löschwasserteich an der Voltlager Straße in Schwagstorf ist entsprechend der mit den direkten Anliegern getroffenen Absprache einzuzäunen.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.3)

Punkt Ö 9) Sanierung des Pumpwerkes "Am Bahndamm", Fürstenau
Vorlage: FG 70/029/2007

Der Werksausschuss beschließt einstimmig (10 Ja-Stimmen):

Die Sanierung des Pumpwerkes „Am Bahndamm“, Fürstenau, ist durchzuführen. Die Haushaltsmittel in Höhe von 36.000,00 € sind im Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes der Samtgemeinde Fürstenau – Abt. Schmutzwasser – bereitzustellen.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.3)

Punkt Ö 10) Etat 2008 Bestattungswesen
Vorlage: FG 65/017/2007

Beigeordneter Bertke teilt mit, dass das Dach der Friedhofskapelle dringend gesäubert werden muss. Die Verwaltung sagt zu, die Reinigung zu veranlassen.

Beigeordneter Oldenhage stellt fest, dass auf dem Friedhof an der Parkstraße (westl. Teil) im unteren Bereich etliche Grabstellen frei sind. Samtgemeindeamtsrätin Kolosser erklärt, dass aufgrund des Beschlusses des Samtgemeindeausschusses vom 30.03.2000 (SGA Nr. 2/2000 vom 30.03.2000, S. 3) die Vergabe einer Grabstätte auf dem alten Friedhof an der Parkstraße (westl. Teil) erst im Zusammenhang mit einer anstehenden Bestattung möglich ist.

Nach kurzer Aussprache beschließt einstimmig (10 Ja-Stimmen):

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von **12.500,00 €** sind im Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes der Samtgemeinde Fürstenau, Abt. Bestattungswesen, bereitzustellen.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.4)

Punkt Ö 11) Instandsetzungsmaßnahmen an den Grabsteinen der Kriegsgräber auf dem Friedhof an der Haselünner Straße
Vorlage: FG 70/028/2007

Der Werksausschuss beschließt einstimmig (10 Ja-Stimmen):

Die Instandsetzungsmaßnahmen an den Grabsteinen der Kriegergräber auf dem Friedhof an der Haselünner Straße sind unter der Voraussetzung der Gewährung einer entsprechenden Zuwendung durchzuführen. Die Haushaltsmittel in Höhe von 6.000,00 € sind im Wirtschaftsplan 2008 des Eigenbetriebes der Samtgemeinde Fürstenau – Abt. Bestattungswesen – bereitzustellen.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.4)

Punkt Ö 12) Etatberatungen 2008 für den Bauhof der Samtgemeinde Fürstenau
Vorlage: FG 70/027/2007

Samtgemeindeoberamtsrat Weymann teilt mit, dass der Hydraulische Böschungsmäher/Heckenschneider für den ISEKI-Kompaktschleppers des Bauhofes Bippin im Etatentwurf aufgenommen worden ist. Da die v.g. Anschaffung im Haushaltsjahr 2008 nicht vorgenommen werden soll verringert sich der Haushaltsansatz in Höhe von 27.400,00 € um 8.900,00 € auf somit 18.500,00 €.

Beigeordneter Bertke spricht sich dafür aus, dass zukünftig die

Werksausschusssitzung vor der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusssitzung stattfinden sollte.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Werksausschuss einstimmig (10 Ja-Stimmen):

Den vorgenannten Maßnahmen im Bereich der Bauhöfe für das Haushaltsjahr 2008 wird zugestimmt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind wie folgt bereitzustellen:

HHSt.	7710.935000
	18.500,00 €
HHSt.	7710.935100
	7.600,00 €
HHSt.	7710.940000
	8.000,00 €

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.5)

Punkt Ö 13) Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb der Samtgemeinde Fürstenau für das Wirtschaftsjahr 2008
Vorlage: FG 20/025/2007

Samtgemeindeoberamtsrat Weymann erläutert den Entwurf des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb der Samtgemeinde Fürstenau für das Wirtschaftsjahr 2008 und stellt fest, dass die Abteilungen Schmutzwasser, Regenwasser, Bestattungswesen und Straßenreinigung einen ausgeglichenen Haushalt aufweisen und keine zusätzlichen Kreditaufnahmen erforderlich sind.

Von der SPD/Bündnis 90/Die Grünen-Gruppe wird beantragt, die Angelegenheit zur weiteren Beratung an die Gruppen zu verweisen. Die CDU/FDP-Gruppe schließt sich dem Vorschlag an.

Nach kurzer Aussprache empfiehlt der Werksausschuss einstimmig (10 Ja-Stimmen):

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an die Gruppen verwiesen.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.5)

Punkt Ö 14) Behandlung von Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.5)

Punkt Ö 15) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.6)

Punkt Ö 16) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende, Beigeordneter Bertke, schließt und 18.20 Uhr die öffentliche Sitzung des Werksausschusses.

(SG/SWA/05/2007 vom 22.11.2007, S.6)

Der Ratsvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin